

**PLENARSITZUNG VOM 19. Juni 2017
SÉANCE PLÉNIÈRE DU 19 Juin 2017**

**Projekte und Erfahrungen aus der Praxis der
grenzüberschreitenden Arbeit und Ausbildung
am Oberrhein**

**Der Oberrheinrat, in seiner Plenarsitzung am 19. Juni 2017 und auf Vorschlag der
Kommission Kultur-Jugend-Ausbildung,**

1. bekräftigt sein Engagement zugunsten der grenzüberschreitenden Ausbildung sowie des gegenseitig ungehinderten Verkehrs von Dienstleistungen und Waren in der Oberrheinregion,
2. wünscht, dass die spezifische Situation des grenzüberschreitenden Wirtschaftsraums am Oberrhein in dieser Hinsicht von den Regierungen systematischer berücksichtigt wird; er verfolgt mit besonderer Aufmerksamkeit die diesbezüglich laufenden Diskussionen,
3. fordert dazu auf, die Verwaltungshürden, welche die grenzüberschreitenden Aktivitäten behindern, im Allgemeinen zu reduzieren, um somit negative Auswirkungen von aufwendigen und durch Informationspflichten erschwerte Verfahren auf die Praxis der grenzüberschreitenden Ausbildung zu vermeiden; er wünscht, dass für grenzüberschreitend tätige Unternehmen die Formalitäten vereinfacht werden, insbesondere:
 - 3.1 in Bezug auf die Teilnahme an Messen und Ausstellungen,
 - 3.2 für Auszubildende, die grenzüberschreitend eingesetzt werden,
 - 3.3 beim sehr kurzfristigen Austausch und Einsatz von Mitarbeitern, sowie
 - 3.4. in Bezug auf die gegenüber den Arbeitsbehörden zu machenden Angaben.
4. hofft, dass konkrete Maßnahmen binnen Kurzem vorgeschlagen werden können und zwar im Geiste einer verstärkten Erschließung von Möglichkeiten zugunsten aller wirtschaftlicher Akteure am Oberrhein,
5. begrüßt den grenzüberschreitenden Einsatz von jungen Auszubildenden als Ausbildungsbotschafter, die für die grenzüberschreitende berufliche Ausbildung werben, und regt an, dies weiter auszubauen,

6. spricht sich für die Schaffung von grenzüberschreitenden Angeboten im Öffentlichen Personennahverkehr aus, um die Ausbildungsbetriebe erreichbar zu machen, und begrüßt die Initiativen der Region Grand Est dazu,
7. spricht sich für den weiteren Ausbau der Bilingualität Deutsch/Französisch als wichtiger Voraussetzung für die grenzüberschreitende Ausbildung in der Oberrheinregion aus,
8. regt den weiteren Ausbau von grenzüberschreitenden Informations-veranstaltungen für Unternehmen in der Oberrheinregion an,
9. würdigt die Unterstützung des „Salon Régional Formation Emploi“ Colmar und weiterer Maßnahmen durch die Region Grand Est, die Industrie- und Handelskammer Südlicher Oberrhein und weiterer Einrichtungen, und spricht sich dafür aus, diese fortzusetzen,
10. würdigt den Ausbildungsplan der Region Grand Est mit den Schwerpunkten Berufsbildung, Ausbildung und Beschäftigung und den Willen der Region, die grenzüberschreitende Ausbildung weiterzuentwickeln,
11. begrüßt die weiteren Anstrengungen zur grenzüberschreitenden Anerkennung von Berufsabschlüssen und Diplomen.

Der Oberrheinrat richtet diese Resolution an:

- das Auswärtige Amt und das Ministerium für Wirtschaft und Energie der Bundesrepublik Deutschland;
- die Regierung der Französischen Republik;
- die Landesregierung Baden-Württemberg;
- die Landesregierung Rheinland-Pfalz;
- die Région Grand Est;
- die Nordwestschweizer Regierungskonferenz zur Kenntnisnahme.